

An alle Eltern und Erziehungsberechtigten der Schülerinnen und Schüler der Realschule Süd

Schutz- und Hygienemaßnahmen Corona-Virus

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

bezüglich der aktuellen Entwicklungen stehen wir in engem Austausch mit dem Schul- und dem Gesundheitsamt und folgen den Empfehlungen der zuständigen Behörden sowie denen des Robert-Koch-Instituts. Die Berufsinfobörse, geplant für Donnerstag, 19.03.2020, eine Fahrt des Jahrgangs 8 zur DASA Arbeitswelt Ausstellung sowie die Abschlussfahrt der 10. Klassen in der Zeit vom 30.03. bis 03.04.2020 haben wir abgesagt. Bis zu den Osterferien stehen keine weiteren größeren Veranstaltungen an.

Für die Zeit nach den Osterferien wurden bisher keine Empfehlungen ausgesprochen. Sobald uns Informationen vorliegen, geben wir diese über Ihre Kinder an Sie weiter.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Kinder keine Brotdosen, Getränkeflaschen und andere verderbliche Sachen in den Schließfächern oder im Klassenraum aufbewahren. Ermuntern Sie Ihre Kinder, häufiger als sonst die Hände gründlich mit Seife zu waschen. Erinnern Sie Ihre Kinder daran, in die Armbeuge zu husten und zu niesen und Papiertaschentücher nach einmaligem Gebrauch sofort in den Mülleimern zu entsorgen.

Die Schulbücher der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik sollten Ihre Kinder z. Zt. nicht in der Schule aufbewahren.

Überprüfen und vervollständigen Sie bitte die Notfall-Telefonnummern in den Planern Ihrer Kinder, üben Sie mit Ihren Kindern die Benutzung eines Festnetztelefons und stellen Sie sicher, dass Ihre Kinder die Planer täglich bei sich haben.

Bitte üben Sie mit Ihren Kindern auch den Umgang mit dem Medium MS Office 365, zu dem Ihr Kind einen persönlichen Zugang hat. Wichtige aktuelle Infos können über dieses Medium ausgetauscht werden. Der sichere Umgang mit Office 365 könnte in den nächsten Wochen von großer Wichtigkeit sein.

Eine telefonische Krankmeldung Ihrer Kinder im Sekretariat ist nur am ersten Krankheitstag erforderlich. Wir gehen davon aus, dass Ihre Kinder weiterhin krank sind, wenn sie an den Folgetagen noch nicht wieder im Unterricht erscheinen.

Unter Berücksichtigung der empfohlenen Hygiene- und Schutzmaßnahmen hoffen wir, weiteren Krankheitsfällen vorbeugen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

A. Sprengel, Schulleiterin

Zusammenfassung der sinnvollen Schutz- und Hygienemaßnahmen:

- keine verderblichen Sachen (z. B. Brotdosen) in Schließfächern und Klassenraum
- Hände öfter gründlich mit Seife waschen
- in die Armbeuge husten und niesen
- Papiertaschentücher nach einmaligem Gebrauch sofort in Mülleimer entsorgen
- Schulbücher Deutsch, Mathematik, Englisch nicht in der Schule lagern
- Telefonnummern aktualisieren und Telefonbenutzung üben
- Sicherer Umgang mit MS Office 365